

## Kreisliga Herren

Osnabrücker SC VI : TSG Burg Gretesch II  
Montag, 16.10.2023, 20:15 Uhr

### Osnabrücker SC VI gegen TSG Burg Gretesch II 4:6

Als das abschließende Einzel gespielt war, lagen sich die Spieler der TSG Burg Gretesch II am Montagabend in den Armen: Nach rund 2 Stunden Spielzeit hatten sie gerade für den nicht unverdienten 4:6-Endstand (18:23 Sätze) in der Kreisliga Herren Partie gegen den Osnabrücker SC VI gesorgt. Zuvor konnten die Zuschauer beobachten, wie beide Teams nicht in Bestbesetzung und mit Ersatzspielern antreten mussten. Eine überzeugende Leistung zeigte an diesem Tag Dirk Brockmeyer, der in seinen Spielen souverän agierte und ohne Niederlage blieb.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Trotz 1:0 Satzführung verloren Mädler / Mammen ihr Spiel gegen Brockmeyer / Hündorf letztlich in vier Sätzen. Es dauerte eine Weile, bis Meisner / Kruckemeyer den Fünf-Satz-Sieg gegen Brune / Seßmann unter Dach und Fach hatten. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 1:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Zwischenzeitlich konnte Susann Mädler zwar einen Satz für sich entscheiden, verlor derweil das im Vorhinein als fifty-fifty eingeschätzte Spiel gegen Karsten Brune aber trotzdem deutlich mit 12:14, 9:11, 11:7, 8:11. 7:11, 11:9, 11:9, 10:12, 8:11 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Michael Meisner und Dirk Brockmeyer am Tisch die Schläger kreuzten. Dann ging es beim Stand von 1:3 weiter, als das untere Paarkreuz sich gegenüberstand. Einen umkämpften Sieg feierte Jonas Mammen beim 8:11, 13:11, 8:11, 11:4, 11:9 gegen Marcel Hündorf, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Nur einen Satz verlor Pia-Sophie Kruckemeyer bei ihrem Sieg in vier Sätzen gegen Wolfgang Seßmann und holte somit einen Punkt für ihre Mannschaft. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 3:3. Ein Satz reichte nicht, weshalb Susann Mädler die Partie gegen Dirk Brockmeyer, die im Vorfeld auf Basis der spielstärkerelevanten TTR-Werte als in etwa auf Augenhöhe eingeschätzt wurde, letztlich mit 1:3 verlor. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Eher wenig Gegenwehr bekam Michael Meisner beim 3:0 von Karsten Brune. Chancenlos war indessen Jonas Mammen gegen Wolfgang Seßmann nicht, aber mehr als ein 5:11, 10:12, 12:10, 7:11 war in dem anhand der TTR-Werte als in etwa 50:50 eingeschätzten Einzel nicht zu holen. Bevor die beiden Vierer an den Tisch gingen, stand es somit 4:5. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Pia-Sophie Kruckemeyer bei der letztlich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Marcel Hündorf. Somit war der Deckel auf einen spannenden Mannschaftskampf gesetzt und die TSG Burg Gretesch II verließ mit einem umkämpften 6:4 Erfolg die Halle.

Nach diesem Ergebnis weist der Osnabrücker SC VI nun ein Punktekonto von 2:4 Punkten auf, während die TSG Burg Gretesch II vor dem nächsten Spiel, das am 27.10.2023 gegen den TSV Widukindland ansteht, 2:4 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des Osnabrücker SC VI bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 23.10.2023 gegen den VfL Osnabrück.

#### Statistik:

##### Osnabrücker SC VI

Doppel: Mädler / Mammen 0:1, Meisner / Kruckemeyer 1:0

Einzel: S. Mädler 0:2, M. Meisner 1:1, J. Mammen 1:1, P. Kruckemeyer 1:1

##### TSG Burg Gretesch II

Doppel: Brockmeyer / Hündorf 1:0, Brune / Seßmann 0:1

Einzel: D. Brockmeyer 2:0, K. Brune 1:1, W. Seßmann 1:1, M. Hündorf 1:1